

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 83 (1957)
Heft: 37

Artikel: Beschattung anno dazumal
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-496915>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

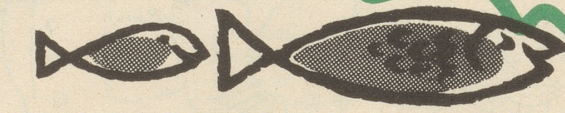
Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schaffhausen und Schaffhauserland
immer ein schönes Erlebnis!

<p>Eine Fahrt auf Untersee und Rhein</p> <p>Schaffhausen - Stein am Rhein - Kreuzlingen</p> <p>ist als eine der schönsten Stromfahrten Europas anerkannt</p>	<p>SALENSTEIN</p> <p>Gasthof Hirschen Allbekanntes Haus beim Schloß Arenenberg. Tel. 072 . 896 44 Familie Imhof</p>	<p>ST. GALLEN</p> <p>Hotel Johannes Kehler Teufenerstraße 4, beim Bahnhof das gepflegte Familienhotel renoviertes Restaurant, Säle für Gesellschaften und Bankette, Sitzungszimmer</p>
<p>SCHAFFHAUSEN</p> <p>Bahnhof-Buffet erstklassig und heimelig</p>	<p>ERMATINGEN</p> <p>Hotel Hirschen Prächtiger Garten am See. Ruhige Lage, Gepflegte Küche. Pensionspreis Fr. 13.—. Fließend Wasser. A. Boldi, Küchenchef</p>	<p>RORSCHACH am Bodensee</p> <p>Das beliebte Ausflugs- und Reiseziel Auskunft und Prospekte durch das Verkehrsbüro Telefon 071 . 416 80</p> <p>Hotel Anker W. Moser Hotel Krone Ad. Hohl Hotel Münzhof F. Grolzer Hotel Schäflegarten W. Gehrig Hotel Bahnhof W. Hilber</p>
<p>Neuhausen am Rheinflall</p> <p>Hotel Bellevue Tel. 575 51 Aufmerksame Bedienung, vorzügliche Küche, Wunderbare Aussicht. Eigener Gutsbetrieb. Immer Parkplätze. Räumlichkeiten für alle Anlässe.</p>	<p>GOTTLIEBEN</p> <p>Hotel-Restaurants Waeghaus und Drachenburg die schönen Thurgauer Gaststätten direkt am Rhein</p>	<p>ALTENRHEIN</p> <p>Strandhotel Weißes Haus (Strandbad) Direkt an der alten Rheinmündung Prima Küche, Fischspezialitäten J. K. Buschor (Küchenchef)</p>
<p>MAMMERN</p> <p>Gasthof Adler Herrliches aus Geflügelhof, Fischtrug und Kamin. Fam. Meier-Glauser, Tel. 864 47</p>	<p>BOTTIGHOFEN</p> <p>Strandhotel Schlößli Fisch-Spezialitäten. Gepflegte Küche. Prachtvolle Seeterrasse. M. Malicki-Lüscher, Tel. 072 . 820 48</p>	<p>STAAD</p> <p>Weißes Rößli Ia. Küche und Keller Spezialität: Guggeli, Fische. Heimelig! Großer Parkplatz F. Steiner-Fehr</p>
<p>GLARISEGG</p> <p>zwischen Steckborn und Mammern. Seeterrasse, große Gesellschaftsräume, Ferien . Ruhe . Strandbad . Tennis Fam. J. Züblin, Tel. 054 . 825 25</p>	<p>ROMANSHORN</p> <p>Seehotel Fisch-Spezialitäten direkt bei der Autofähre H. Oberländer-Misteli</p>	<p>WALZENHAUSEN</p> <p>Kurhaus Bad Unser Panorama so herrlich wie unsere Küche Täglich Konzert</p>
<p>MANNENBACH</p> <p>Hotel Schiff Allbekannt u. gut Schöne Seeterrasse. R. Häberli</p>	<p>HORN</p> <p>Hotel Bad Horn Idealster Ort direkt am See H. u. M. Fischer-Glarner</p>	



Das herrliche Feriengebiet vom Frühling bis in den Herbst

Gestaltung: Künzler-Bachmann & Co. Grafik: Max Ammann

Beschattung anno dazumal

Der österreichische Gesandte am Heiligen Stuhl, Graf Herzan, berichtet am 3. März 1787 nach Wien an Fürst Kaunitz:

«Herr Goethe hat sich mehrere Monate hier aufgehalten. Er trachtete, unbekannt zu bleiben, und änderte deswegen seinen Namen in jenen Müller, unter welcher Aufschrift auch seine Briefe an ihn gekommen.

Er wohnte hier bei dem deutschen Maler Tischbein und mit eben diesem ist er nach Neapel gereiset.

Ich hatte meinem Sekretär, auf dessen Rechtschaffenheit ich mich verlassen kann, aufgetragen, daß er bei seiner Zurückkunft, die wahrscheinlich bald erfolgen dürfte, sich mit jenem in einen näheren Umgang setzen soll, um hierdurch in stande zu sein, mit Sicherheit ein wachsames Auge auf seine Auffüh-

rung und allfällig geheime Absichten tragen zu können.»

Aus «Goethe erzählt sein Leben», Fischer-Bücherei, Bd. 136 (mitgeteilt von GP)

Kritik

«Ich halte einzelne Pointen in diesem Lustspiel für ausgesucht gut!»

«Und ich halte sie für gut ausgesucht!» GG

Botot 66

Zahnpasta Botot 66 Fr. 2.20
Mundwasser Eau de Botot ab Fr. 2.90

die neue Zahnpasta mit 4-facher Wirkung

Botot 66 schenkt den Zähnen Perlenglanz, baut den häßlichen Zahnstein ab, festigt das Zahnfleisch und macht den Atem herrlich frisch! An der Wiege der neuen Zahnpasta steht das berühmteste Mundwasser der Welt, das klassische «Eau de Botot» das die Zahnärzte für anspruchsvolle Patienten auch in der Praxis verwenden.



H. WEYERMANN & CO., ZÜRICH 7/44

Muster gratis!

- 1 Fläschchen vom berühmten Eau de Botot
 - 1 Tube von der neuen Zahnpasta Botot 66
- (Gewünschtes bitte ankreuzen)

Name: _____
Strasse: _____
Ort: _____